

# Kreuz- und Quereinstieg: Nischenbereich wissenschaftliche Illustration

**Vielfältige Zusatzqualifikationen ermöglichen es einem Illustrator letztlich erst, sich auf dem Arbeitsmarkt zu behaupten. Eine fundierte Ausbildung, über die wir in der vorhergehenden Eselsohrausgabe informiert haben, ist meist ‚nur‘ die Ausgangsbasis, denn danach beginnt der zum Teil steinige Weg hin zum berufstätigen Illustrator. Wie wichtig hierfür Qualifikationen sind, die über das zeichnerische Können hinausgehen, zeigt beispielhaft das Berufsfeld der wissenschaftlichen Illustration.**



Matthias Schneider

**Stephan Spitzer** hat sich auf medizinische Illustration spezialisiert, vor allem auf chirurgische Darstellungen. Ohne Fachsprache- und Anatomiekenntnisse könnte er die Aufträge, die als Zielpublikum sowohl Fachleute als auch Nichtmediziner haben, trotz exakten Zeichnens überhaupt nicht bewerkstelligen. „Ich halte es für wichtig, dass auch die populärwissenschaftlichen Illustrationen von Fachleuten und nicht von medizinischen Laien hergestellt werden“, sagt Spitzer. Die dafür notwendigen medizinisch-didaktischen Fähigkeiten hat er sich über seine Erfahrungen als Rettungs-sanitäter, OP-Pfleger, Anatomiestudent und während seiner Ausbildung als Illustrator an der Frankfurter Städelschule erworben. Trotz seiner langjährigen Berufserfahrung geht jedem neuem Auftrag „sehr, sehr viel Recherche“ voraus, um die naturalistischen bis hin zu schematischen Illustrationen anfertigen zu können. Spitzer ist davon überzeugt, „dass alle Tätigkeiten und Erfahrungen, Aus- und Fortbildungen eminent sind. Sprich: Man sollte die Augen immer offen halten.“ Die Augen offen gehalten hat **Frithjof Spangenberg** von Beginn seines Archäologie-Studiums an. Um sich die Ausbildung finanzieren zu können, hat er auf Ausgrabungen als Fotograf und Zeichner gejobbt. „Letztlich fand ich es spannender, Vergangenes zum Leben zu erwecken, als Scherben zu zählen“, und so hat Spangenberg von der Archäologie zum Kommunikationsstudium gewechselt. Durch seine zusätzliche Qualifikation als Illustrator hat Spangenberg eine große Bandbreite an Techniken erlernt, die es ihm erlauben, auf besondere Wünsche der Klienten eingehen zu können. Aufgrund seiner Kenntnis der Fachbegriffe und der Materie bekommt Spangenberg die Zuschlüsse für die Illustrierung von archäologischen Aufträgen. Zu seinen Kunden gehören neben Fachbuchautoren auch Museen, die ihn für Ausstellungen und dazugehörige Publikationen anfragen, wobei die Finanzmittel meist begrenzt sind. Der Rechercheaufwand

variiert dabei von Auftrag zu Auftrag. Geht es zum Beispiel um die Rekonstruktion konkreter Befundsituationen, wie Grabausstattungen oder Gebäude, wird Spangenberg meist recht gut mit Material versorgt. „Der Themenbereich von Steinzeit bis Mittelalter ist recht vielfältig und der wissenschaftliche Stand ändert sich fortlaufend. Dies verlangt dann nach aufwändigerer Recherche, die gerade im schlecht bezahlten und oft zeitlich engen Kindersachbuchbereich nur schwer zu bewerkstelligen ist.“ Der Diplomeologe **Matthias Emde** hat sich ebenfalls auf die wissenschaftliche Illustration spezialisiert. „Eine wissenschaftliche Ausbildung ist hierfür sehr von Vorteil. Die Zusammenhänge lassen sich oft nur schwer darstellen, wenn man sie im Wesen nicht versteht. Das führt dann zu endlosen Korrekturschleifen und zu unzufriedenen Kunden.“ Für seine Akquise von Aufträgen für wirtschafts-, geistes- und naturwissenschaftliche Themen, „waren neben autodidaktischen Studien allerdings auch Fortbildungen wichtig, um das zeichnerische Handwerk zu verbessern.“ Laut Emde schätzen seine Kunden vor allem, „dass ich die Thematik nicht nur ‚hübsch mache‘, sondern mich damit auch inhaltlich auseinandersetze und die Sachverhalte verstehe.“

*Matthias Schneider, freier Journalist und Pressesprecher der IO*



Urheberin der IO-Illustration: Vera Schmidt

## Achtung, Zombies!



**Christoph Mauz**

**Motte Maroni**

Angriff der Schrebergartenzombies

EUR 12,90

ISBN: 9783701720521



Motte Maroni hat einen Verdacht: Treiben Zombies ihr Unwesen in der sonst so ruhigen Schrebergartensiedlung? Und wo kommen diese seltsamen Melodien her? Ein atemberaubend schräger Zombie-Thriller mit Gänsehaut- und Lachgarantie!

**residenzverlag.at**